



Kaiserswerther  
Diakonie

Von hier aus helfen.



Unternehmenskommunikation  
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, Fon 0211.409 3551

## Presseinformation

Wanderausstellung gastiert in Düsseldorf, Krefeld und Mülheim

### „Was heißt schon alt?“

**Düsseldorf, 1. Februar 2016.** Viele ältere Menschen leben heute bis ins hohe Alter bei guter Gesundheit und gestalten ihren Alltag abwechslungsreich und selbstständig. Den Anspruch, Menschen im Alter bei einer selbstbestimmten Lebensweise zu unterstützen, hat auch die Kaiserswerther Diakonie, die Altenpflegerinnen und Altenpfleger im Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe an den Standorten Düsseldorf, Krefeld und Mülheim ausbildet. Entsprechen aber die in der Gesellschaft vorherrschenden Altersbilder den vielfältigen Lebensentwürfen und Stärken der älteren Menschen von heute? Mit dieser Frage beschäftigt sich die Wanderausstellung „Was heißt schon alt?“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Sieben Wochen lang gastiert die Wanderausstellung an den Ausbildungsstandorten für Altenpflege der Kaiserswerther Diakonie in den Städten Düsseldorf, Mülheim an der Ruhr und Krefeld.

Im Rahmen des Programms „Altersbilder“ setzt sich das Bundesfamilienministerium dafür ein, ein neues und differenziertes Bild vom Alter in unserer Gesellschaft zu verankern. Die Wanderausstellung, die in diesem Jahr durch ganz Deutschland reist, ist das Ergebnis eines Foto- und Videowettbewerbs. Jung und Alt konnten ihre persönlichen Vorstellungen vom Alter(n) als Foto oder Video einreichen. Zu sehen ist eine Vielzahl von aussagekräftigen Beiträgen, die alle Facetten des Alter(n)s zeigt und zum Nachdenken anregt.

„Im Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe an den Standorten Düsseldorf, Krefeld und Mülheim bieten wir eine praxisnahe und qualifizierte Altenpflegeausbildung an“, betont Monika Schult, Leiterin des Bereichs Bildung und Erziehung. „Vor diesem Hintergrund lag es nahe, die Wanderausstellung an unsere drei Ausbildungsstandorte zu holen. Wir öffnen so unsere Ausbildungsstätten mit der Präsentation der Wanderausstellung für die interessierte Öffentlichkeit und kommen gerne als Experten in der Altenhilfe mit den Besucherinnen und Besuchern ins Ge-



Kaiserswerther  
Diakonie

Von hier aus helfen.



Unternehmenskommunikation  
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, Fon 0211.409 3551

sprach“, so Schult weiter. Die Kaiserswerther Diakonie betreibt heute zwei Altenzentren, bietet ambulante Dienstleistungen und niederschwellige Angebote für Demenzkranke in Düsseldorf und Ratingen. Die Ausbildung von Pflegekräften gehört seit der Gründung des Unternehmens vor 180 Jahren durch den evangelischen Pfarrer Theodor Fliedner zum Angebot.

Die Ausstellung ist ab dem 10. Februar drei Wochen lang in Düsseldorf-Kaiserswerth an der Alten Landstraße 179 im Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe im Haus Elisabeth in der Zeit von 8 bis 15 Uhr zu sehen. Danach wandert sie nach Mülheim an der Ruhr in das Haus der Wirtschaft (3. bis 15. März) an die Wiesenstraße 35 und ist schließlich vom 16. bis zum 29. März in Krefeld im Hanna Husmann Haus an der Arndstraße 60 zu sehen.

#### **Die Ausstellungsorte bei der Kaiserswerther Diakonie im Überblick:**

##### 10. Februar bis 2. März

Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe  
Haus Elisabeth  
Alte Landstraße 179  
40489 Düsseldorf

##### 3. bis 15. März

Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe  
Haus der Wirtschaft  
Wiesenstraße 35  
45473 Mülheim a. d. Ruhr

##### 16. bis 29. März

Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe  
Hanna Husmann Haus  
Arndstraße 60  
47829 Krefeld

#### **Bildzeile (Foto: BMFSFJ):**

**Wanderausstellung.jpg:** Die Ausstellung zeigt alle Facetten des Alter(n)s – vom aktiven Menschen bis hin zum pflegebedürftigen.

#### **Presse-Rückfragen bitte an:**

Melanie Bodeck  
Pressesprecherin, Leiterin Unternehmenskommunikation  
Kaiserswerther Diakonie



Kaiserswerther  
Diakonie

Von hier aus helfen.



Unternehmenskommunikation  
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, Fon 0211.409 3551

Fon 0211.409 3718  
Mobil 0173.517 5880  
bodeck@kaiserswerther-diakonie.de  
[www.kaiserswerther-diakonie.de](http://www.kaiserswerther-diakonie.de)  
[www.fliedner-kulturstiftung.de](http://www.fliedner-kulturstiftung.de)  
[www.florence-nightingale-krankenhaus.de](http://www.florence-nightingale-krankenhaus.de)  
[www.berufskolleg-kaiserswerth.de](http://www.berufskolleg-kaiserswerth.de)

*Die Kaiserswerther Diakonie ist im Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesen tätig und bietet Dienstleistungen für Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen und Situationen an. 1836 von Theodor und Friederike Fliedner in Düsseldorf-Kaiserswerth gegründet, zählt die Kaiserswerther Diakonie mit rund 2.300 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in zwölf Fachkliniken gehört ebenso dazu wie Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Angebote der Jugend- und Behindertenhilfe, verschiedene berufsbildende Schulen mit rund 1.900 Ausbildungsplätzen, die Fliedner Fachhochschule Düsseldorf, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot der Kaiserswerther Seminare, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Bibliothek, Archiv und dem ersten Pflegemuseum in Deutschland, das Hotel MutterHaus sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 100 Mitgliedern.*